

B - Schriftliche Fähigkeiten

Aufgabe 1: Familienmodelle. Welche Wörter fehlen? Lesen Sie die Forumtexte und ordnen Sie zu.

Patchworkfamilie		Ehe	zusammen	Probleme	geheiratet
Hochzeit	verheiratet	Scheidung	verliebt	getrennt	Trennung

Als mein Mann und ich habe sehr jung(1). Bei der(2) waren wir erst zwanzig Jahre alt. Es war ein tolles Fest ! Leider ging es nicht gut mit uns und nach fünf Jahren haben wir uns(3). Wir sind aber immer noch gute Freunde und kümmern uns(4) um unsere Tochter.

Ich war noch nie verheiratet und bin damit glücklich. Wenn ich eine Freundin habe, hält das sowieso nie lang. Spätestens nach einem Jahr kommen die ersten(5). Dann folgt ein paar Monate später die(6) und man hört nichts mehr voneinander. Ich brauche keine Hochzeit, ich bin einfach kein Typ für die(7). Ich habe eine große Familie und supernette Freunde und fühle mich wohl so, wie ich lebe.

Ich habe mich vor fünf Jahren scheiden lassen. Nach der(8) von meinem ersten Mann habe ich lange allein gelebt und auch gedacht, dass das für immer so bleibt. Aber dann habe ich Fred getroffen und mich sofort in ihn(9). Ich wusste: Er ist mein große Liebe. Und seit zwei Wochen ist es ganz offiziell : Wir sind(10) und das wollen wir auch bleiben. Da Fred schon zwei Kinder hat und ich drei, sind wir jetzt eine große(11).

Aufgabe 2: Zusammenleben ist nicht immer einfach. Was ist richtig ? Wählen Sie.

1.Kim und David sich kennen, haben sie unterschiedliche Freizeitpläne.
2. David macht nach seiner Arbeit Sport,Kim noch mit Kindern spricht.
3. Kim muss noch länger arbeiten,sie eine neue Stelle hat.
4.Kim nach Hause kommt, hat er die Wohnung aufgeräumt.
5. Er hilft auch seiner Schwester Anna,Anna geschieden ist.
6.Kim am Wochenende noch schläft, ist David schon unterwegs.
7. Abends schläft David dann ein,sie sich zusammen einen Film anschauen.

Aufgabe 3: Letzten Urlaub in Spanien. Schreiben Sie Sätze mit bevor und nachdem in der Vergangenheit.

	Zuerst	dann
1.	Ein Ticket kaufen	Zu meinen Freunden fliegen
		,bevor
2.	In Spanien ankommen	Zusammen ans Meer fahren
Nachdem		
3.	Im Restaurant essen	Im Hotel einchecken
		,nachdem
4.	Den nächsten Tag planen	Schlagen gehen
Bevor		
5.	Früh aufstehen	Im Pool schwimmen
Nachdem		
6.	Postkarten schreiben	Nach Hause fliegen
Bevor		

Aufgabe 4: Verbinden Sie.

1. Ich habe vor,.....		A.ein Auslandssemester zu machen
2. Ich habe Angst,.....		B.nur am Strand zu liegen.
3.Mein Chef freut sich ,....		C.alleine zu sein
4. es ist langweilig,....		D.mit Kinder auf der Straße zu spielen.
5.Mein Bruder beginnt,...		E...mir bald ein Auto zu kaufen.
6.Es ist gefährlich,...		F. ein neues Produkte herzustellen.

Aufgabe 5: Sprachbausteine

P Telc

Liebe Nicole,

Danke für deine lieben Grüße. Ja, ichauch nie gedacht, dass icheinmal aus dem Krankenhaus schreiben muss.

Du wolltest wissen, was passiert ist. Ich habe zu Weihnachten einRennrad geschenkt bekommen und musste es natürlich sofort.....Ichin den Wald gefahren und wollte mal sehen, wie schnell ich fahren kann. Irgendwie habe ich nicht ausgepasst, bin ich ausgerutscht und hingefallen. Das linke Bein hat mir unglaublich wehgetan.Krankenhaus haben sie festgestellt, dass das Bein gebrochen war. Gesternes operiert.

Jetzt liege ich hier und muss Tabletten nehmen,.....Bein immer noch wehtut.

Aber am Wochenende kann ich nach Hause. Ich werde einen Gips bekommen und esnoch einige Zeit dauern, bis ich wieder normal laufen kann.

Wenn du Lust hast, besuche ich doch mal. Ich langweileschrecklich.

Bis bald und liebe Grüße

Erik

Aufgabe 6: Lesenverstehen

P Goethe

Mathe-Wettbewerb: Die Schüler der Europaschule Bornheim feiern den ersten Platz

Diesen Sommer hat die Europaschule Bornheim beim Mathe-Wettbewerb des deutschen Mathematik-Vereins als „Beste Gesamtschule“ den ersten Platz gemacht.

Beim Wettbewerb haben mehr als 10.000 Schulen und über 150.000 Schüler der Klassen 6 bis 10 mitgemacht. Die Klasse 7a der Europaschule Bornheim ist die beste Klasse aller siebten Klassen deutschlandweit. „Die Schülerinnen und Schüler mussten im Juni täglich eine neue Mathe-Aufgabe lösen“, erzählt Lehrer Max Lämmke.

Die Aufgaben waren täglich von 7 bis 21 Uhr online. Die Teilnehmenden hatten den ganzen Tag Zeit, die Aufgaben zu beantworten. „Da waren schon sehr schwere Aufgaben dabei“, bestätigt der Mathe-Lehrer.

Für jede richtige Antwort bekamen die Schüler einen Punkt auf ihr persönliches Konto. Darüber

hinaus gab es auch ein Klassenkonto. Am Ende wurden die Punkte zusammengerechnet. Die Klasse 7a war die beste. 16 von 21 Schülern der Klasse hatten alle 30 Aufgaben abgegeben und richtig gelöst. „Dafür hat die Klasse ein goldenes Zertifikat bekommen.“, sagt Herr Lämmke stolz.

Einzelpreise, wie ein Handy, gab es zudem für Antonia Tananaki (7c) und Katja Polinski (7a). Das sind die besten Mathe-Schülerinnen in ganz Deutschland. Es gab auch einen Preis für die gesamte Klasse 7a. Sie macht eine Klassenfahrt zur Preisübergabe nach Berlin. Nächstes Jahr will die Europaschule wieder beim Wettbewerb mitmachen und gewinnen.

1. **Beim Wettbewerb ...**
 - ☐ a durfte jeder Schüler eine Aufgabe lösen.
 - ☐ b haben viele Schulen und Schüler teilgenommen.
 - ☐ c mussten die Schüler in der siebten Klasse sein.
2. **Die Schülerinnen und Schüler ...**
 - ☐ a fanden die Aufgaben sehr leicht.
 - ☐ b hatten für eine Aufgabe mehrere Tage Zeit.
 - ☐ c mussten die Aufgaben im Internet machen.
3. **Am Ende des Wettbewerbs ...**
 - ☐ a haben 16 Schüler der Klasse 7a alles richtig gerechnet.
 - ☐ b mussten alle in der Klasse noch 21 Aufgaben lösen.
 - ☐ c wurden nur die Klassenpunkte gezählt.
4. **Die beste Klasse der Europaschule ...**
 - ☐ a bekommt Mobiltelefone.
 - ☐ b darf nach Berlin fahren.
 - ☐ c kann nächstes Jahr die Preise tauschen.
5. **Dieser Text informiert über ...**
 - ☐ a eine Fahrt nach Berlin.
 - ☐ b einen Schulwettbewerb in Mathematik.
 - ☐ c Europaschulen in Deutschland.